Numerische GrundWasserModellierung:

Konzeption, komplexe Anwendung, Entscheidungsgrundlage



von 24. bis 25. Juni 2008

in den Sälen der Steirischen Landesbuchhaltung Burggasse 13, A-8010 Graz

Veranstalter

JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH Karl-Franzens-Universität Graz Steiermärkische Landesregierung, FA 19A Kompetenznetzwerk Wasserressourcen GmbH









Das Thema

Aufgrund der intensiven Nutzung der Tal- und Beckenlagen in Österreich nimmt der Prognosebedarf von Auswirkungen durch verschiedene Maßnahmen auf den Grundwasserkörper ständig zu. Zu solchen Maßnahmen zählen z. B. der Betrieb von zusätzlichen Flusskraftwerken, die Errichtung unterirdischer Infrastrukturbauwerke, Landnutzungsänderungen durch Versiegelung oder geänderte landwirtschaftliche Nutzung, Gebrauch des Grundwassers für Heizen und Kühlen sowie weitere Entnahmen von Grundwasser zur Trink- und Brauchwasserversorgung.

In vielen Situationen lassen sich die Effekte dieser Eingriffe nur mit Hilfe eines numerischen Grundwassermodells in hinreichender zeitlicher und räumlicher Auflösung ermitteln. Darüber hinaus bietet das Grundwassermodell die Möglichkeit, durch Szenarienrechnungen die jeweiligen Maßnahmen zu optimieren.

Die Tagung

Bei der zweitägigen Veranstaltung mit ca. 18 Vorträgen, die gemeinsam von der Steiermärkischen Landesregierung, FA 19A, der Karl-Franzens-Universität Graz, der JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH und der Kompetenznetzwerk Wasserressourcen GmbH ausgerichtet wird, werden über den gewöhnlichen Gebrauch eines Grundwassermodells hinausgehende Anwendungen vorgestellt. Im Besonderen wird das Modell als Instrument zur Entscheidungsfindung diskutiert und mögliche Ursachen für etwaige Unsicherheiten von Lehrenden von 10 Universitäten erläutert.

Außerdem wird bei der Modellverwendung der Bogen zu den Oberflächengewässern sowie zur flächenhaften Grundwasserneubildung geschlagen. Weitere Themen reichen von der Modellierung im Karst über die grundwasserwirtschaftlich bedeutenden Auswirkungen des Klimawandels bis hin zu Aspekten des Stofftransports ins und im Grundwasser. Dies macht die Veranstaltung sowohl für wasserwirtschaftliche Planungsorgane, Sachverständige als auch für fortgeschrittene Modellierer interessant.

Geplanter Ablauf

24. Juni:

ab 09:00 Uhr: Registrierung

10:00 - 12:30 Uhr: Eröffnung und Vorträge

12:30 – 14:00 Uhr: Mittagspause 14:00 – 17:00 Uhr: Vorträge

25. Juni:

09:00 - 12:00 Uhr: Vorträge 12:00 - 13:30 Uhr: Mittaaspause

13:30 - 16:00 Uhr: Vorträge und Schlussdiskussion

Tagungsunterlagen in Form von Kurzfassungen der Vorträge werden vor Ort ausgegeben.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der **Homepage**:

http://www.lysimeter.com/tagung2008.html

Wissenschaftliche Leitung der Tagung

DI Dr. Hans **Kupfersberger**JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH
Institut für WasserRessourcenManagement,
Hydrogeologie und Geophysik
Elisabethstraße 16/II, A-8010 Graz

und

Vertrags.-Prof. Dr. Steffen **Birk** Institut für Erdwissenschaften Karl-Franzens-Universität Graz Heinrichstr. 26, A-8010 Graz

Organisation

Mag. Christine **Lanthaler** Hochgreitweg 4 A-8046 Stattegg/Graz

